



Das aktuelle Schultelegamm  
der Freien Waldorfschule Frankfurt

Nr. 147 März 2018

---

Erscheint ca. 10-mal im Jahr

Redaktion: C. Decressonnière, K. Schmid

C. Klotz (V.i.S.d.P.)

Adresse: Friedlebenstraße 52, 60433 Frankfurt, T: 069 / 95 306 141, F: 069 / 95 29 42 25, [www.waldorfschule-frankfurt.de](http://www.waldorfschule-frankfurt.de)

Anmerkung: Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird in den Texten der Einfachheit halber nur die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist selbstverständlich immer mit eingeschlossen. Texte, die die weibliche Form enthalten, unterliegen nicht dieser Anmerkung.

---

#### Der Vorstand informiert:

##### **Rückblick auf die außerordentliche Mitgliederversammlung / Informationsveranstaltung im Dezember 2017**

Am 11.12.2017 fand unsere außerordentliche Mitgliederversammlung und zugleich Infoveranstaltung statt.

Nachdem in der schriftlichen Einladung Informationen zum Brand der Kita sowie das Thema „Betriebliche Altersvorsorge“ (BAV) und dessen ggf. drastische Konsequenzen für die Schulvereinsgemeinschaft angekündigt wurden, erschienen insgesamt 140 Vereinsmitglieder. Hr. Scheit (Vorstand) leitete die Versammlung ein und skizzierte den Ablauf.

Erstes zentrales Thema war der Bericht über den Brand der Kita und dessen Folgen. Hr. Groh (Vorstand) erläuterte den Ermittlungsstand der Polizei und schilderte die umgehend eingeleiteten präventiven Maßnahmen für die übrigen Gebäude wie bspw. die Beauftragung zusätzlicher Sicherheitsdienste sowie eine zusätzliche Präsenzbeleuchtung. Er erläuterte die versicherungstechnische Abwicklung des Schadens und betonte, dass der Verein angemessen versichert ist. So werden uns nicht nur das Gebäude nebst Ausstattung ersetzt, sondern auch die Betriebsunterbrechung wie bspw. Kosten für die Anmietung von Ersatzräumen

oder die Errichtung von Containern sind abgedeckt.

Das Ziel der Verantwortlichen war es, die Kita-Kinder, wenn möglich, auf dem Vereinsgelände unterzubringen. Daher wurden - wie seinerzeit beim Kita-Neubau - die Räume im Untergeschoß hergerichtet. Aufgrund dessen ergaben sich weiterhin diverse Umzüge im Schulhaus als Folge.

Zuletzt erläuterte Hr. Groh die kommenden Schritte hin zur Neuerrichtung. Bis auf den Fahrstuhlschacht und die Bodenplatte kann das alte Gebäude voraussichtlich nicht mehr verwendet werden und wird im Dez. 2017 abgerissen. Der Vorstand hat bezüglich des Wiederaufbaus bereits eine AG eingerichtet.

Es wurde nochmals auf die Möglichkeit der Spenden für die Kita hingewiesen, mit der Bitte, den Verwendungszweck „Unterstützung Schulverein“ zu verwenden.

Fr. Wormsbächer für die Schulleitung und Fr. Lapp-Eichenberg für die Kita-Leitung bedankten sich im Namen aller Verantwortlichen für die phänomenale Unterstützung. Viele Vereinsmitglieder, Klassengemeinschaften und Kinder boten ihre Unterstützung an, sammelten Geldspenden oder stifteten Gegenstände. Viele umliegende Waldorf-Institutionen, viele städt. Kitas und andere Organisationen boten sofort umfassende Hilfe an. Auch die Stadt Frankfurt hat

uns nach Kräften unterstützt. Fr. Lapp-Eichenberg stellte die tatkräftige Unterstützung der Kita-Eltern als tragende Stütze ihrer Arbeit dar.

Es folgte das zweite zentrale Thema, die Information zur BAV der Mitarbeiter und die Konsequenzen für die Schulvereinsgemeinschaft.

Hr. Scheit leitete in das Thema BAV ein und stellte die Mitglieder der „Arbeitsgruppe BAV“ vor. Nach einer Einführung zu den verschiedenen Modellen der Altersversorgung erläuterte Hr. Dr. Klotz die Problematik und die resultierenden Konsequenzen.

Anschließend berichtete Hr. Mitzenheim zum Ursprung der Problemstellung.

Das BAV-System war an die Gehälter angekoppelt. Um das Jahr 2003 ff. wurden die Gehälter deutlich gesteigert. Durch die Ankopplung stiegen die Renten deutlich an und zwar über die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Vereins und auch über das originär geplante Rentenniveau hinaus. Erschwerend wirkte sich die Marktzinsentwicklung aus, die die Kalkulation des Systems zum Kolabieren brachte. Mit der Versorgungsordnung 2014 konnte die Bindung an die Gehaltsentwicklung für die Altzusagen aufgelöst werden. Die Rückführung der unplanmäßigen Rentensteigerung bei den Altzusagen durch die Gehaltssteigerung wurde seinerzeit beschlossen, blieb aber unbearbeitet.

Der jährliche Bericht des Versicherungsmathematikers Ludwig prognostizierte für das Jahr 2016 ff immense Belastungen für den Verein. Daher wurde durch den Vorstand nach Analyse im Nov. 2016 umgehend eine Arbeitsgruppe „AG BAV“ beauftragt, Lösungsvarianten zu erarbeiten.

Hr. Dr. Klotz referierte die entwickelten Lösungsansätze der AG BAV. Das ausgewählte Szenario erfüllt die wirtschaftliche Notwendigkeit und wird als sozialverträglich und zukunftsfähig angesehen. Es sieht vor, dass sich sowohl Lehrer, Erzieher, Verwaltung als auch Eltern und Leistungsempfänger solidarisch miteinander zeigen und ihren Beitrag zur Lösung einbringen. Alle zum 31.12.2016 erreichten Rentenansprüche bleiben bis maximal zur Höhe eines Rentendeckels in Höhe von 400 Euro vollständig erhalten! Der Deckel ist damit höher als das ursprünglich geplante Rentenniveau. Die Rentenhöhen unterhalb 400 Euro werden zum gegenwärtigen Niveau eingefroren, es erfolgen keine weiteren Zuführungen mehr.

Parallel erfolgt eine Erhöhung der Schulbeiträge (Elternbeitrag). Aktuelle Leistungsempfänger / Rentner sollen ebenfalls in Form von Leistungsverzicht um ihren Beitrag zur Erreichung des gemeinsamen Ziels gebeten werden. Hr. Dr. Klotz betonte am Beispiel des Basisjahres 2015, dass das Vereinsvermögen in Höhe von ca. zwei Millionen Euro selbst bei günstiger Prognose aufgebraucht werden wird. Somit fehlen dem Verein die benötigten Mittel für die dringend anstehenden Sanierungen unserer Gebäudesubstanz bzw. sogar für die wirtschaftliche Zukunft.

Der Vorstand sieht sich daher gezwungen, andere Maßnahmen zur Sicherung zu ergreifen, die vorgestellt wurden. Hierzu gehört der Widerruf sowie etwaige Änderungskündigungen. Die Möglichkeit, den Lösungsansatz der AG BAV durch freiwilligen Verzicht zu realisieren, endet mit der Umsetzung etwaiger einseitiger Maßnahmen. Um diese Maßnahmen zu ermöglichen, wurde diese MV einberufen.

Es folgte eine offene Diskussion zur BAV, in dem der Vorstand zu den Publikumsfragen Stellung nahm. Die Fragen betrafen zum einen die Höhe des fehlenden Beitrags pro Mitglied/Haushalt. Hr. Dr. Klotz betonte hierzu, dass die fehlenden Mittel jährlich variieren, so dass keine pauschale Antwort gegeben werden kann. Von 2016 bis 2021 verändert sich die Ergebnisauswirkung von 0,4 bis 1,2 Mio. Euro. Zum anderen wurden folgende zur Disposition stehenden Optionen diskutiert:

- einseitiger Widerruf der Zusagen bezogen auf zukünftige monatliche Beiträge
- Schließung des Durchführungswegs der BAV
- Änderungskündigung der Mitarbeiter
- Insolvenz des Vereins

Hr. Groh betonte nochmals, dass der Weg einer spendenbasierten Finanzierung nicht dauerhaft realisierbar sei und erläuterte, nach der heutigen, satzungsgemäßen Anhörung der Mitglieder den Zeitplan der anstehenden Maßnahmen.

Hr. Scheit bedankt sich bei den Anwesenden für die Beiträge und entschuldigt sich gleichwohl bei denjenigen, die zwar Berichte vorbereitet hatten, diese aber aufgrund der zentralen Themen nicht vorbringen konnten. Er schließt die Versammlung um 22.16 Uhr.

Für den Vorstand R. Gies

### **Ergebnis Betriebliche Altersversorgung**

Am 11.12.2017 wurde im Rahmen einer außerordentlichen Mitgliederversammlung die gesamte Vereinsgemeinschaft über die akuten Handlungsbedarfe im Rahmen der Betrieblichen Altersversorgung (BAV) informiert. Vorangegangen waren umfangreiche Informationen an die Vereinsmitarbeiter hinsichtlich notwendiger Änderungen der BAV. Wir haben die Vereinsmitglieder im Rahmen der außerordentlichen Mitgliederversammlung über den erarbeiteten Lösungsvorschlag, den aktuellen Stand der Umsetzung sowie über notwendige Schritte, sollte der Lösungsvorschlag scheitern, informiert.

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass die erforderlichen Einsparungen im Rahmen des Lösungsvorschlags durch den Abschluss von Verichtsvereinbarungen durch die Mitarbeiter erreicht werden konnten. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals bei allen Mitarbeitern für den von Ihnen geleisteten Solidarbeitrag sehr herzlich bedanken! Insgesamt konnten über 90 Prozent der im Jahr 2017 für diesen Durchführungsweg geplanten Rückstellungen eingespart werden. Das muss uns erstmal eine andere Einrichtung nachmachen! Es war aber auch nur möglich, da – von wenigen Härtefällen abgesehen – ein gemeinschaftlicher Verzicht aller betroffener Mitarbeiter zur Rettung unseres Vereins erfolgte. Unbeschadet des positiven Ergebnisses, das bezüglich der erforderlichen Einsparungen erreicht werden konnte, hat der Vorstand des Waldorfschulvereins Frankfurt/Main e. V. aufgrund rechtlicher Empfehlungen am 20. Dezember 2017 im Nachgang zur außerordentlichen Mitgliederversammlung beschlossen, vorsorglich die auf Grundlage der Versorgungsordnung 2007 bzw. auf Grundlage der Versorgungsordnung 2014 bestehenden Versorgungszusagen durch teilweisen Widerruf zu ändern und für alle Mitarbeiter zu widerrufen und bzw. für neu eintretende Mitarbeiter förmlich zu schließen.

Dieser Widerruf erfolgte äußerst vorsorglich, um die wirtschaftliche Zukunft unseres Vereins zu gewährleisten. Die Maßnahme ist die notwendige Konsequenz der bereits dargestellten Probleme im Bereich der BAV unseres Vereins, die ohne unser Eingreifen zu einer finanziellen Belastung des Vereins geführt hätte, die wir in naher Zukunft nicht mehr hätten leisten können.

Für Mitarbeiter, die bereits verzichtet haben, resultieren daraus keine weiteren negativen finanziellen Veränderungen.

Dr. Christoph Klotz i. A. des Vorstands

### **Stand Brandsituation Kita**

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Kita-Gemeinschaft,

wie Ihnen bekannt ist, sind inzwischen die drei Kindergartengruppen im Schulgebäude untergebracht und die beiden Krippengruppen bei der AWO. Das abgebrannte Gebäude ist bis auf die Bodenplatte abgebrochen. Auch der Fahrstuhlschacht, von dem wir ursprünglich ausgingen, er könne weitergenutzt werden, musste abgebrochen werden. Aktuell laufen Gutachten, in wieweit die Bodenplatte noch tragfähig ist. Immerhin lag der Bauschutt darauf und die Bodenplatte wurde mit schwerem Gerät befahren. Weiterhin arbeitet nun der Frost gegen die Bodenplatte. Sollten diese Gutachten negativ ausfallen, muss auch die Bodenplatte abgebrochen werden. Entsprechend können wir zur Zeit kaum valide Aussagen zum Wiederaufbau treffen.

Zeitgleich laufen die Ertüchtigungsmaßnahmen der Interimsräume im Schulgebäude. Die Engpässe bilden hier eine zur baulichen Genehmigung erforderliche zusätzliche Brandschutztüre und die Container, die wir zusätzlich benötigen. Wir bekommen drei Gruppenräume in Containerform nach neuestem Standard, die im Schulgarten neben dem Hort aufgebaut werden. Hier werden die Hortkinder „einziehen“, die aktuell noch in den Räumen untergebracht sind, die dann den Krippenkindern zur Verfügung stehen sollen.

Die Entscheidung für einen Containeranbieter ist inzwischen gefallen. Uns war hier auch wichtig, dass es sich um Container handelt, die den aktuellen ökologischen Standards entsprechen. Die Maßnahmen zur Errichtung sind in vollem Gange. Wir sind hier nur sehr wetterabhängig. Die Container werden bspw. auf Beton-Fundamentpunkte gesetzt. Beton wiederum kann bei den aktuellen Temperaturen nicht verarbeitet werden.

Ursprünglich war der Rückzug der Krippenkinder auf das Vereinsgelände noch im Februar geplant. Das haben wir nicht geschafft. Der März ist das neue Ziel. Wir informieren Sie schnellstmöglich, sollte es hier Neuigkeiten geben!

Nach wie vor erleben wir Unterstützung von allen Seiten, für die wir sehr dankbar sind! Insbesondere von Ihnen, liebe Eltern, in Form von Verständnis. Wir arbeiten mit aller Kraft daran, möglichst schnell wieder möglichst positive Bedingungen für die Kleinen zur Verfügung zu stellen.

Mit herzlichen Grüßen

Dr. Christoph Klotz i. A. des Vorstands

## Musikalisches Sommerfest 2018

In diesem Jahr wird es ein in zweierlei Hinsicht besonderes Sommerfest geben.

Zum einen findet es erstmalig an einem Sonntag statt (17. Juni 2018), zum anderen steht es ganz im Zeichen der Musik: Unser diesjähriges Sommerfest beginnt mit einem Matinee-Konzert der Schulorchester um 11 Uhr und endet mit einem Chorkonzert der Schulchöre. (Beginn Sommerfest: 12 Uhr). Dazwischen gibt es wie immer ein wunderbar buntes Programm mit vielfältigen Aktivitäten und kulinarischen Köstlichkeiten.

Wir freuen uns auf ein sonniges, fröhliches, entspanntes, gemeinschaftliches Fest, das für Eltern, Schüler, Lehrer und Gäste gleichermaßen den passenden Abschluss eines ereignisreichen Schuljahres darstellt und uns alle ein paar Tage später beschwingt und zufrieden in die Sommerferien gehen lässt.

(Bitte beachten Sie, dass dafür das angekündigte Schulkonzert am Samstag, 16.06.2018, 16.00 Uhr entfällt.)

Für den Festvorbereitungskreis C. Eckert

## Klassenspiel 12b

Die Klasse 12b lädt Sie herzlich zu ihrem Klassenspiel **"Jugend ohne Gott"** nach dem Roman von Ödön von Horváth am **27. und 28.04.2018 um 19.30 Uhr** in den Neuen Saal unserer Schule ein.

Das Stück handelt von einem Lehrer und seinen Schülern zur Zeit des Dritten Reichs. Indem der Lehrer sich gegen rassistische Äußerungen stellt, entsteht ein weitreichender Konflikt mit dramatischen Folgen.

Wir haben uns nach längerem Abwägen für die Dramatisierung dieses Werks entschieden. Es schien uns in seiner Frage nach der Verantwortung des Einzelnen gegenüber der Masse, dem Standhalten in moralischer Verantwortung gegenüber dem Populismus und der pädagogischen Fragestellungen im Werk zeitlos aktuell und gegenwärtig von besonderer Brisanz zu sein.

Für die Klasse 12b Amina Illert

**Zuwanderer-Initiative:** Wir arbeiten an neuen Projekten für und mit Zugewanderten. Mitdenker jederzeit herzlich willkommen. Nächstes Treffen am **19.03.2018 um 16.00 Uhr** in der Bibliothek. Infos über hellebrand.b at posteo.de

B. Hellebrand

## Aktuelle Veranstaltungstermine

### Öffentliche Monatsfeier

Schüler aller Altersstufen zeigen Beiträge aus dem Unterricht.

**Samstag, 10.03.2018, 10.00 Uhr**

Neuer Saal

Eintritt frei, Spenden werden erbeten.

### Frühjahrs- und Sommerflohmarkt

Abgabezeit:

Freitag, 09.03.2018, 08.00 – 15.00 Uhr

Abholzeit:

Samstag, 10.03.2018, 18.00 – 19.00 Uhr

jeweils im Werkhaus

**Samstag, 10.03.2018, 11.00 – 14.00 Uhr**

Werkhaus

### Klassenspiel 8a: „Shakespeare in Love“

*nach Marc Norman und Tom Stoppard*

London 1593: Als der junge Shakespeare gerade an „Romeo und Julia“ arbeitet, lernt er die bezaubernde Viola De Lesseps kennen. Fortan diene ihm die junge Frau als Muse und Inspiration für sein neues Stück, obwohl ihre Hand längst einem anderen versprochen ist...

**Freitag/Samstag, 16./17.03.2018, 19.30 Uhr**

**Sonntag, 18.03.2018, 16.00 Uhr**

Alter Saal

Eintritt frei, Spenden werden erbeten

**Klassenspiel 12b: "Jugend ohne Gott"** nach dem Roman von Ödön von Horváth

**Freitag, 27.04.2018, 19.30 Uhr**

**Samstag, 28.04.2018, 19.30 Uhr**

Neuer Saal

Eintritt frei, Spenden werden erbeten.

### Waldorflehrer\*in werden

Im Seminar für anthroposophische Pädagogik in Frankfurt beginnt im September 2018 ein neuer 2-jähriger berufsbegleitender Lehrerkurs. Nähere Informationen hierzu:

<http://www.lehrerseminar-frankfurt.de>

oder auf der nächsten Informationsveranstaltung am

**Montag, 16.04.2018, 20.00 - ca. 21.30 Uhr**

in der Freien Waldorfschule Frankfurt, Friedenstraße 52. Wir freuen uns auf Sie!

Im Namen des Seminarkollegiums

E. Wörner

### **Wachsmalkreiden für die Waldorfschule in Kenia**

Wir sammeln für die Waldorfschule Mbagthi am Rande des Nationalparks in Kenia alte ausgediente Wachsmalstifte und Kreiden, da diese vor Ort nicht zu bekommen sind. Auch Stockmar Aquarellfarben werden gebraucht.

Da wir nächstes Schuljahr an der Waldorfschule Mbagthi verbringen werden, können wir auf direktem Wege die Wachsmalkreiden und Stifte mitnehmen.

Bitte schauen Sie doch noch einmal nach, ob sie fündig werden und geben Sie die Kreiden unseren Söhnen Janne 5b Klasse Wertisch oder Jules 10a Klasse Wolbold/Willems mit! Herzlichen Dank für die Spenden!

J. Kingma

### **Du bist musikbegeistert und hast Lust auf ein großartiges Projekt?**

#### **Melde Dich an für Cantare 2018!**

Schon zum siebten Mal findet die von Waldorfschüler\*innen und Ehemaligen organisierte Chortagung für Jugendliche von 16-25 Jahren in den Osterferien 2018 statt. Unser Tagungsort wird die Rudolf Steiner Schule Düsseldorf sein.

Angeleitet von den beiden jungen Dirigierenden Constanze Pitz und Mikko Sidoroff wirst Du in zwei Wochen intensiver Probenarbeit die Friedensmesse von Karl Jenkins erarbeiten, ein vielseitiges Werk, das genau unseren Zeitgeist trifft. Begleitet wirst Du dabei von dem Universitätsorchester des Saarlands. Daneben kannst Du bei Workshops von Buchbinden bis Akrobatik Deinen Abend frei gestalten. Für das leibliche Wohl (vegetarisch und bio) sorgt unser großartiges Küchenteam und in den Räumen der Schule kannst Du Dein Lager zusammen mit den anderen Teilnehmenden aufschlagen. Und zu guter Letzt: Cantare international – Du wirst Teilnehmende aus ganz Europa treffen und Freundschaften gründen, die ein Leben lang halten!

Wir freuen uns auf Dich!

Die Anmeldung und alle weiteren Informationen findest Du unter

[www.cantare-projekt.de](http://www.cantare-projekt.de)

Vielen Dank und viele Grüße

für das Cantare-Team L. Scheunemann

### **Haben Sie Lust, in einem unserer Arbeitskreise mitzuarbeiten?**

Unsere Arbeitskreise sind ein wichtiges Standbein. Vieles, das Sie auf dem Adventsfest finden, ist hier entstanden. Sie erarbeiten in netter Atmosphäre schöne Dinge und eignen sich dabei kostenlos Können an. In anderen Kreisen leisten Sie sinnvolle Hilfe für Schule und Kita. Wir hoffen und freuen uns auf Sie.

#### **Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit**

6-8 Treffen jährlich. Termine nach Vereinbarung. [Ansprechpartner Herr Schmid](mailto:kschmid@waldorfschule-frankfurt.de), kschmid@waldorfschule-frankfurt.de

Voraussetzung: Erfahrung in Kommunikation/Grafik/Journalismus/PR etc. und jeder, der gerne mit Menschen in Kontakt tritt.

#### **Arbeitskreis Fundraising/Förderverein**

6-8 Treffen jährlich. Termine nach Vereinbarung. [Ansprechpartnerin Frau Opatz](mailto:natalie@opatz.de), natalie@opatz.de

Voraussetzungen: Erfahrung in Kommunikation/PR, Fundraising. Wir freuen uns über alle, die gerne Gutes tun.

#### **Geländedelegation (Um- oder Neugestaltung, Organisation, Gartentag, etc.)**

6-8 Treffen jährlich. Termine nach Vereinbarung. [Ansprechpartner Herr Ellermann](tel:069-95306131), 069-95306131. Voraussetzung: Erfahrung im Bereich Garten- und Landschaftsbau.

#### **Filzen**

Alle 2 Wochen Mittwoch (beginnend mit dem 1. Mittwoch nach den Ferien) ab 19.30 Uhr im Handarbeitsraum, 1. OG Werkstattbau. [Ansprechpartnerin Frau Hartlieb](tel:06171-982650), 06171-982650. Bitte vorher anmelden. Es werden keine Vorkenntnisse benötigt.

#### **Töpfern**

Mittwochs von 8 -10 Uhr oder von 20 - 22 Uhr im Wechsel im Keramikraum, 1. OG im Werkstattbau. [Ansprechpartnerin Frau Cox](tel:069-35350432), 069-35350432 oder

Coxforart@aol.com

Es werden keine Vorkenntnisse benötigt.

#### **Puppennähen**

Jeden Donnerstag ab 15 Uhr. [Ansprechpartnerin Frau Wolfart](tel:069-549970), 069-549970. Es werden keine Vorkenntnisse benötigt, Kinder dürfen mitkommen.

#### **Wollwerkstatt**

Freitags zwischen 8 -11 Uhr im Handarbeitsraum, UG Altbau. [Ansprechpartnerin Frau Reith](tel:0171-7040468), 0171-7040468 oder

reith-fischbach@t-online.de

Es werden keine Vorkenntnisse benötigt.

### **Projekt Jahrbuch**

Benötigt werden Gestalter, Texter, Drucker.  
Arbeitszeit absolut flexibel. Ansprechpartner Herr Valentin,  
holger.valentin at gmail.com

### **Arbeitskreis Holz in Entstehung**

Wir suchen alle, die Lust haben, mit Holz zu arbeiten. Ansprechpartner Herr Geller,  
Thgeller at yahoo.com

### **Vorstand**

Gefragt sind diverse Fachkompetenzen  
(z. B. Organisation, Personal, Recht, Wirtschaft, Teambildung).

Ansprechpartner Herr Scheit,  
peter.scheit at commerzbank.com;  
Frau Wormsbächer,  
hwormsbaecher at  
waldorfschule-frankfurt.de

### **Projekt Flüchtlingshilfe**

Ansprechpartnerin Frau Hellebrand,  
hellebrand.b at posteo.de

### **Ferienregelung und freie Tage**

Im Schuljahr 2017/2018 gilt für alle Schüler die hessische Ferienregelung:

#### Osterferien

26.03.2018 – 07.04.2018

#### Schulfreie Tage

11.05.2018 und 01.06.2018

#### Sommerferien

25.06.2018 – 03.08.2018

### **Der Redaktionsschluss für die nächste „Heiße Feder“ ist am 30.04.2018.**

Bitten senden Sie Ihre Artikel spätestens bis zu diesem Termin an Frau Decressonnière,  
mail at waldorfschule-frankfurt.de.